**REINRAUMTAUGLICHKEIT FÜR HOHE PRODUKTIVITÄT UND FLEXIBILITÄT**

# TWINOX4: der robuste Sicherheits-Lichtvorhang für aseptische Abfüll- und Verschließmaschinen

**Waldkirch, September 2018 – Der Sicherheits-Lichtvorhang TWINOX4 wurde speziell für die Absicherung von aseptischen Abfüll- und Verschließmaschinen für Pharma- und Kosmetikprodukte entwickelt. Um maximalen Produktschutz zu gewährleisten, werden in pharmazeutischen Herstellanlagen physische Barrieren genutzt, die Produkt und Anwender trennen. Mittels Handschuh ist der Zugang zum Prozess ohne Kontaminationsrisiken möglich.**

**Damit Eingriffe nur im stehenden Prozess erfolgen, schützt der Sicherheits-Lichtvorhang die Zugänge. Die im TWINOX4 verwendeten Materialien sind medienbeständig und damit für gängige Dekontaminationsprozesse geeignet.**

In der Pharmaindustrie werden extrem aggressive Reinigungs- und Dekontaminationsmittel verwendet, weshalb Produkte mit höchster Beständigkeit und Robustheit erforderlich sind. TWINOX4 erfüllt diese Kriterien. Dank des Gehäusedesigns lässt er sich unauffällig in Maschinen oder Anlagen integrieren. Der Sicherheits-Lichtvorhang punktet mit einem durchgehend hochauflösenden Schutzfeld und sorgt damit für maximale Sicherheit und hohe Verfügbarkeit von Maschine oder Anlage.

**Medienbeständig und reinigungsfreundlich**

Das Gehäuse des Sicherheits-Lichtvorhangs ist – ebenso wie die Halterungen und die Endkappen – in Edelstahl 1.4404 / 316L ausgeführt. Aggressive Reinigungs- und Desinfektionsmittel wie Wasserstoffperoxid erfordern medienbeständige Materialien – ein Kriterium, das das Edelstahlgehäuse des TWINOX4 erfüllt und somit für gängige Dekontaminationsprozesse geeignet ist. Dank des leicht zu reinigenden Gehäuses lassen sich alle Rückstände schnell und effizient vom Lichtvorhang entfernen. Mit verrundeten Kanten und ohne Hinterschnitte ist das Design speziell für den Einsatz in Bereichen mit hohen Hygieneanforderungen geeignet.

**Sichere Maschinenbedienung, schnelle Vor-Ort-Diagnose**

Mehrfarb-LEDs zeigen die Betriebsbereitschaft und den Betriebszustand des Sicherheits-Lichtvorhangs TWINOX4 über die gesamte Schutzfeldhöhe. Die Statusanzeigen leuchten bei intaktem Schutzfeld grün und zeigt dem Bediener die aktive Schutzfunktion, bevor er mit den Händen in den gefahrbringenden Bereich eingreift. Erfolgt ein Eingriff bei laufender Maschine, wird dies vom TWINOX4 erkannt und die Maschine gestoppt. Die LED-Statusanzeigen ermöglichen zudem jederzeit eine schnelle Vor-Ort-Diagnose der berührungslos wirkenden Schutzeinrichtung.

**Hohe Integrationsfreundlichkeit**

Für eine besondere Integrationsfreundlichkeit des Sicherheits-Lichtvorhangs sorgt das Einheits-Stick-Konzept. Sender und Empfänger sind in zwei identischen Twin-Sticks gleicher Baugröße untergebracht. Der sichere Lichtvorhang entsteht durch eine um 180° verdrehte Montage von zwei Twin-Gehäusen zueinander, so dass sich die Sender- und Empfängermodule jeweils gegenüber befinden. Montiert werden die Sticks mit Hilfe von Edelstahl-Halterungen, deren integrierte Ausrichthilfe die schnelle Positionierung der Sender- und Empfängermodule zueinander unterstützt. Je nach Maschinen- und Bediensituation kann das TWINOX4 sowohl in horizontaler als auch in vertikaler Einbaulage montiert werden. Schließlich bietet das Konzept des Einheits-Sticks auch wirtschaftliche Vorteile: da nur noch eine Komponente beschafft, gelagert, verwaltet und als Ersatzteil vorgehalten werden muss, ermöglicht das TWINOX4 sowohl effizientere Bestellprozesse als auch Kosteneinsparungen durch eine reduzierte Lagerhaltung und Ersatzteilpflege.

**Bild:** SICK\_TWINOX4\_0079675

Das Sicherheits-Lichtvorhang TWINOX4 von SICK wird zur Absicherung von Gefahrstellen an teilautomatisierten Arbeitsplätzen und Serviceöffnungen von aseptischen Abfüll- und Verschließmaschinen für Pharma- und Kosmetikprodukten eingesetzt.

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2017 beschäftigte SICK knapp 9.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von rund 1,5 Mrd. Euro.

Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com oder unter Telefon   
+49 7681 202-4183.